

OHSAS 18001 versus EKAS 6508

Erfüllt ein OHSAS-18001-zertifiziertes Unternehmen gleichzeitig auch die EKAS-Richtlinie 6508? Diese Frage stellen sich Unternehmen in der Schweiz immer wieder.

VON PETER R. MEIER

Seit Mitte der 80er-Jahre ist das *Bundesgesetz über die Unfallversicherung (UVG)* [1] in Kraft. Bekanntlich ist im Art. 82 Abs. 1, UVG die vermutlich wichtigste Arbeitssicherheitsgesetzesforderung beschrieben (der Arbeitgeber ist verpflichtet, zur Verhütung von Berufsunfällen und Berufskrankheiten alle Massnahmen zu treffen, die nach der Erfahrung notwendig, nach dem Stand der Technik anwendbar und den gegebenen Verhältnissen angemessen sind). Dieser Formulierung liegen die meisten geltenden Verordnungen, Richtlinien, Merkblätter usw. zu Grunde, welche die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz in der Schweiz regeln. Doch wie nun erfüllt ein Arbeitgeber diese doch sehr weit gehende Forderung?

EKAS-Richtlinie 6508

Im Art. 11 der *Verordnung über die Unfallverhütung (VUV)* [2] wurde der Beizug von Spezialisten der Arbeitssicherheit (ASA) geregelt und danach in der EKAS-Richtlinie 6508 konkretisiert. Darin wird neben dem Beizug von ASA auch der Aufbau eines betrieblichen Sicherheitssystems verlangt. Die EKAS hat darum 10 Elemente oder Aufgaben definiert, die in einem betrieblichen Sicherheitssystem enthalten sein sollen (Abb. 1). Setzt nun eine Firma diese Elemente um, so kann sie davon ausgehen, dass sie die Forderungen der EKAS-Richtlinie 6508 erfüllt. Aber reicht das einem gewissenhaften Arbeitgeber?

OHSAS 18001:1999

OHSAS 18001 [3] ist ein internationaler Standard, der den Aufbau eines Arbeitsschutzmanagementsystems beschreibt. Die Struktur der OHSAS 18001 wurde bewusst stark an die bekannten Managementsystemnormen ISO

- | |
|--|
| 1. Sicherheitsleitbild, Sicherheitsziele |
| 2. Sicherheitsorganisation |
| 3. Ausbildung, Instruktion, Information |
| 4. Sicherheitsregeln |
| 5. Gefahrenermittlung, Risikobeurteilung |
| 6. Massnahmenplanung und -realisierung |
| 7. Notfallorganisation |
| 8. Mitwirkung |
| 9. Gesundheitsschutz |
| 10. Kontrolle, Audit |

Abb. 1. Die 10 Elemente des betrieblichen Sicherheitssystems.

9001:2000 und vor allem an ISO 14001 angelehnt. Dies erleichtert Unternehmen die Integration der OHSAS-Forderungen in ein integriertes Managementsystem für Qualität, Umwelt- und Arbeitssicherheit erheblich.

OHSAS 18001 ist international verbreitet und anerkannt.

Als Kernelement des Standards OHSAS 18001:1999 ist das Kapitel 4.3.1 Planung von Gefährdungsermittlung und Risikolenkung zu betrachten (Abb. 2). Darin wird gefordert, dass die betreffende Firma ein System betreiben muss, welches die Gefährdungen für die Mitarbeitenden ermittelt, die sich daraus ergebenden Risiken beurteilt und daraus seine Lehren zieht, sprich die entsprechenden, risikominimierenden Massnahmen trifft.

Vergleich OHSAS 18001:1999 – EKAS 6508

Ein Vergleich der 10 Elemente von EKAS 6508 mit den 19 Elementen von OHSAS 18001 zeigt, dass beide «Systeme» auf denselben Kernelementen aufbauen! Das wird beispielsweise sehr deutlich beim Vergleich der Forderungen nach einem Sicherheitsleitbild (= Sicherheitspolitik) oder nach einer Gefahrenermittlung und Sicherheitsmassnahmenplanung (= Sicherheitsplanung).

Dennoch sind die beiden Systeme in ihrem Aufbau aber auch in ihrer Anwendbarkeit nicht völlig deckungsgleich. Die

wesentlichen Abweichungen werden im Folgenden erläutert:

► Beizug von Spezialisten der Arbeitssicherheit (ASA)

Wenn besondere Gefahren vorliegen, verlangt die EKAS-Richtlinie 6508 für die Gefahrenermittlung, die Risikobeurteilung und die Massnahmenplanung den Beizug eines ASA. Diese Forderung wird von OHSAS 18001 nicht erhoben. Da in OHSAS 18001 aber ein Nachweis der Gesetzeskonformität verlangt wird und die EKAS-Richtlinie Gesetzesstatus hat, muss der ASA-Beizug natürlich auch erfolgen, wenn ein OHSAS-System eingeführt wird.

1	Anwendungsbereich
2	Bezugsdokumente
3	Begriffe
4	Elemente von Arbeitsschutz- Managementsystemen
4.1	Allgemeine Anforderungen
4.2	Arbeitsschutzpolitik
4.3	Planung
4.3.1	Planung von Gefährdungsermittlung und Risikolenkung
4.3.2	Rechtliche und sonstige Anforderungen
4.3.3	Ziele
4.3.4	Arbeitsschutzmanagementprogramme
4.4	Umsetzung und Durchführung
4.4.1	Organisationsstruktur und Verantwortlichkeit
4.4.2	Schulung, Bewusstsein und Fähigkeit
4.4.3	Beratung und Kommunikation
4.4.4	Dokumentation
4.4.5	Dokumenten- und Datenlenkung
4.4.6	Lenkung der betrieblichen Abläufe
4.4.7	Notfallvorsorge und Massnahmen
4.5	Kontroll- und Korrekturmassnahmen
4.5.1	Leistungsmessung- und Überwachung
4.5.2	Unfälle, Vorfälle, Nichteinhaltung, korrektive und präventive Massnahmen
4.5.3	Management der schriftlichen Aufzeichnungen
4.5.4	Audit
4.6	Prüfung durch das Management

Abb. 2. Kapitel des OHSAS 18001:1999.

Peter R. Meier

Dipl. Ingenieur FH, Sicherheitsingenieur EigV, Brandschutzfachmann CFP, Gefahrgutbeauftragter, Sicherheitsberater bei der Firma Neosys AG, Gerlafingen, im Bereich Arbeitssicherheit, Sicherheitsmanagementsysteme, Produktsicherheit, Brandschutz und Gefahrgutmanagement. Kontakt: peter.meier@neosys-ag.ch, www.neosys-ag.ch

		10 Elemente EKAS-Sicherheitssystems																					
		Leitbild	Organisation	Ausbildung	Regeln und Standards	Gefahrenermittlung	Massnahmenplanung	Notfallorganisation	Mitwirkung	Gesundheitsschutz	Kontrolle, Audit												
Kapitel des OHSAS 18001:1999	Anwendungsbereich																						
	Bezugsdokumente																						
	Begriffe und Definitionen																						
	A&G-System-Elemente																						
	Allgemeine Anforderungen		X																				
	A&S-Politik	X																					
	Planung																						
	Gefährdungsermittlung, Risikobeurteilung...						X	X												X			
	Gesetzliche und andere Anforderungen					X	X													X			
	Zielsetzung	X									X												
	AS & GS-Management-Programme										X												
	Verwirklichung und Betrieb																						
	Organisation und Verantwortlichkeiten		X																				
	Schulung, Bewusstsein, Qualifikation			X																			
	Kommunikation und Beratung			X	X						X	X											
	Dokumentation																						
	Dokumentenlenkung																						
	Ablauflenkung					X															X		
	Notfallvorsorge und -Massnahmen											X											
	Kontroll- und Korrekturmassnahmen																						
	Überwachung und Messung						X	X			X									X		X	
	Unfälle, Abweichungen...					X	X	X															
	Aufzeichnungen und Lenkung von...																						X
Audits																						X	
Bewertung durch die oberste Leitung																						X	

Abb. 3. Korrelation OHSAS 18001–EKAS 6508.

► **International anerkanntes Zertifikat**

Im Gegensatz zum Schweizer EKAS-System ist OHSAS-18001 international verbreitet und anerkannt. Es macht besonders für international tätige Firmen durchaus Sinn, sich an internationalen Normen auszurichten.

► **Die Gesetzeskonformität wird sichergestellt**

Der OHSAS 18001-Standard verlangt explizit, dass ein Unternehmen ein Verfahren einführt und aufrechterhält, das die gesetzlichen und andere Forderungen ermittelt, welche für die Organisation zutreffend sind. Diese Anforderung wird vom EKAS-System nicht erhoben.

Erfüllung von EKAS 6508 mit OHSAS 18001

Wie oben erwähnt, sind die beiden Systeme in zu grossen Teilen vergleichbar (Abb. 3). Zweifelsohne eignet sich

das OHSAS 18001 für Organisationen, welche international tätig sind, ausgesprochen gut. Weiter liegen seine Vorteile gegenüber dem betrieblichen Sicherheitssystem der EKAS in der generellen Sicherstellung der Rechtskonformität und in der besseren Integrierbarkeit des Systems in bestehende Führungssysteme. Dagegen weist OHSAS 18001 eigentlich keine Nachteile gegenüber einer «reinen» EKAS-Lösung auf, sofern der Bezug von ASA beachtet wird, wie es die Rechtskonformität verlangt.

Dies lässt den Schluss zu, dass die eingangs gestellte Frage bzw. die Behauptung, wonach die EKAS-Richtlinie 6508 erfüllt wird, wenn eine Organisation OHSAS 18001 zertifiziert ist, durchaus mit «Ja» beantwortet werden darf. Die Einführung des OHSAS-Managementsystems kann als *Umsetzung einer individuellen Betriebslösung*, wie sie durch die EKAS vorgesehen ist, gesehen werden. Das macht das Arbeitsschutzma-

agementsystem nach OHSAS 18001:1999 für Schweizer Unternehmen äusserst attraktiv.

Leicht integrierbar

In unserer täglichen Praxis treffen wir immer wieder EKAS-6508-Umsetzungen an, welche als Parallelsystem zum eigentlichen Führungssystem der Firma geführt werden. Das macht die tägliche Sicherheitsarbeit sehr umständlich und ist über kurz oder lang zum Scheitern verurteilt.

Es gibt durchaus Möglichkeiten, die 10 EKAS-Elemente in ein bestehendes Managementsystem zu integrieren. Doch zeigt die Erfahrung, dass dies mit dem als Managementsystem aufgebauten OHSAS 18001 wesentlich leichter fällt.

[1] SR 832.20

[2] SR 832.30

[3] Occupational Health and Safety Assessment Series